

Tersteegen, Gerhard: Wer sich durch Lob nicht läßt erhöhen (1733)

- 1 Wer sich durch Lob nicht läßt erhöhen,
- 2 Der bleibt auch ruhig beim Verschmähen;
- 3 Sei du der Menschen Urteil tot
- 4 Und liebe Gott, so hat's nicht Not!

(Textopus: Wer sich durch Lob nicht läßt erhöhen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5885>)